



DIE LINKE. im Stadtrat Fürth, Königstraße 95, 90762 Fürth

An

Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung

Stadträtinnen und Stadträte

Königstraße 95

90762 Fürth

stadtrat@die-linke-fuerth

[www.die-linke-fuerth.de](http://www.die-linke-fuerth.de)

**Niklas Haupt** – Gruppensprecher

Telefon: 0157 30463784

**Ruth Brenner** – Stellv. Gruppensprecherin

**Ulrich Schönweiß**

Fürth, 26.04.2020

### **Offener Brief: Keine Entscheidung über die Einführung eines dritten Bürgermeisteramtes im Ferienausschuss**

Sehr geehrter Oberbürgermeister, sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,

mit einiger Überraschung haben wir vernommen, dass noch in der Ferienausschusssitzung im April über die Einführung eines dritten Bürgermeisters entschieden werden soll.

Unabhängig von der Frage, ob für Fürth ein drittes Bürgermeisteramt notwendig und sinnvoll ist oder nicht, halten wir es für falsch und undemokratisch, wenn diese Entscheidung vom „alten“ Stadtrat getroffen wird - und dies noch dazu im Ferienausschuss.

1. Da wir dem Amt eines Bürgermeisters eine hohe Bedeutung zumessen, halten wir es nicht für angebracht über die Einführung eines dritten Bürgermeisteramtes vorschnell und ohne öffentlich Diskussion zu entscheiden.
2. Die Einführung eines dritten Bürgermeisters betrifft ausschließlich die Arbeit des neu gewählten Stadtrates, weshalb es nicht nachvollziehbar ist, weshalb der „alte“ Stadtrat dies entscheiden sollte. Wir halten dieses Vorgehen im Gegenteil für demokratisch äußerst zweifelhaft.
3. Noch dazu soll diese Entscheidung vom Ferienausschuss getroffen werden, in dem mehr als Zweidrittel der bisherigen Stadträte nicht vertreten sind und damit auch nicht ihre Ansichten zu dieser Frage artikulieren können. Damit würden die 14 Stadträte des Ferienausschusses - von denen zudem einige nicht mehr im

kommenden Stadtrat vertreten sind - über ein, unseres Erachtens nach bedeutsames Amt entscheiden.

4. Wir sehen keine Notwendigkeit diese Entscheidung in dieser Art und Weise durchzusetzen. Selbst wenn sich der neue Stadtrat in der konstituierenden Sitzung für die Einführung entscheidet, könnte der dritte Bürgermeister noch in im Mai seine Arbeit aufnehmen.

Über die Einführung eines dritten Bürgermeisteramtes auf diese Art und Weise zu entscheiden, würde dem Amt im Vorhinein erheblichen Schaden zufügen. Wir bitten die Mitglieder des Ferienausschusses diese Argumente zu berücksichtigen und die Entscheidung über ein drittes Bürgermeisteramt in die konstituierende Sitzung zu verschieben.

Mit Freundlichen Grüßen

  
Niklas Haupt

  
Ruth Brenner

  
Ulrich Schönweiß